

Industrieökonomik				
<i>Industrial Organization</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31791	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Einheit	Titel		Workload
	1	Preiswettbewerb, Mengenwettbewerb und Produktdifferenzierung		60 h
	2	Übungen zum Modul Industrieökonomik		60 h
	3	Wettbewerbsbeschränkung durch Kartelle, Kapitalverflechtung und Fusionen		60 h
	4	Soziale Wohlfahrt, Sequentielle strategische Interaktionen, Natürliches Monopol und bestreitbare Märkte		60 h
	5	Grundlagen der Regulierungspolitik, Regulierungspolitik in Netzindustrien, Grundlagen der Wettbewerbspolitik		60 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen			
	Die Studierenden lernen, reale Wettbewerbsprozesse und strategische Interaktionen zwischen Unternehmen zu analysieren, ihre gesamtwirtschaftlichen Konsequenzen zu bewerten und Begründungen, Instrumente und Zweckmäßigkeit regulierender staatlicher Eingriffe kritisch einzuschätzen. Das fundierte Verständnis komplexer Wettbewerbsprozesse dient als Voraussetzung für eigenes Handeln in unternehmerischer oder politischer Verantwortung, bei dem die Reaktionen der betroffenen Mitspieler auf den Akteur zurückwirken			
3	Inhalte			
	Preis- und Mengenwettbewerb, horizontale und vertikale Differenzierung; direkte und strategische Effekte; Kartelle, Kapitalverflechtungen und Fusionen; Soziale Wohlfahrt und Marktversagen; Sequentielle strategische Interaktionen; natürliches Monopol; bestreitbare Märkte; Regulierungspolitik; Netzindustrien; Wettbewerbspolitik			
4	Lehrformen			
	Fernstudium, Betreuung im Moodle-Forum			
5	Teilnahmevoraussetzungen			
	Formal:	Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges		
	Inhaltlich:	Grundkenntnisse mikroökonomischer Methoden und Konzepte, Algebra und Differentialrechnung		
6	Prüfungsformen			
	Zweistündige Abschlussklausur			
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten			
	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.			
8	Verwendung des Moduls			
	Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Masterstudiengang Volkswirtschaft Akademiestudium			
9	Stellenwert der Note für die Endnote			
	Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges			
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende			
	Univ.-Prof. Dr. Joachim Grosser			

11	Sonstige Informationen –
-----------	------------------------------------